

Spielerisch Buchstaben lernen im Anfangsunterricht

Im Mittelpunkt des Deutschunterrichts der 1. Klasse steht der Lese- und Schreiblernprozess. Er ist geprägt von der Weiterführung spielerischer Elemente, welche die Kinder aus dem Kindergarten bereits kennen.

Jeden Mittwoch nach der Znünpause besuchen die Kinder der 1. Klasse Wilen im Deutschunterricht das Buchstabenatelier. Im Atelier setzen sich die Schülerinnen und Schüler spielerisch und kreativ mit dem neuen Wochenbuchstaben auseinander. So schreiben sie diesen in die Luft, auf den Rücken, in den Sand oder mit Kreide auf den Pausenplatz. Liebend gerne basteln oder zeichnen die Kinder passend zum neuen Buchstaben ein Tier, wie z. B. einen Igel oder eine Maus. Durch Spielen und Handeln lernen die Schülerinnen und Schüler die neuen Laute einfacher. Dieser Zugang hilft ihnen, auch später die verschiedenen Buchstaben leichter abzurufen.

Neben dem Buchstabenerwerb spielt die Feinmotorik beim Schreiben eine grosse Rolle. Die Muskelkraft von Kinderhänden muss zu Beginn trainiert werden, damit das Schreiben leichter fällt. Im Buchstabenatelier können die Kinder spielerisch ihre Fähigkeiten stärken, indem sie einen Tennisball «füttern», Mais mit einer Pinzette aufpicken oder ganz lange Schlangen formen. Mit viel Motivation und Freude führen die Schülerinnen und Schüler diese Aufgaben aus. Als Lehrperson ist es eine grosse Freude zu beobachten, welche Fortschritte die Schülerinnen und Schüler Woche für Woche erzielen.

Sybille Schmitz, Fachlehrperson US Wilen



05.11. Rendez-vous de chasse

Musikalisch-kulinarischer Abend
mit der Horngruppe Obwalden

Hotel Krone, 19.00 Uhr

05.11. Familienkonzert

Schwester, Vater, Grosi, Götti...
lassen sich auf ein gemeinsames
musikalisches Abenteuer ein

Aula Cher, 19.00 Uhr

11.11. Jazz in Sarnen *Bass-Ensemble*

Ensembles der Musikschule eröffnen
den groovigen Konzertabend

Freeheit, 20.00 Uhr

TÖONT
GUT

MUSIKSCHULE
SARNEN